

FondsSpotNews 158/2018

Liquidation eines Fonds der LBB-Invest

LBB Invest uns darüber informiert, dass folgender Fonds zum 30. September 2018 liquidiert wird.

Das bedeutet, dass der gesamte Fonds aufgelöst und das angelegte Kapital einschließlich der aufgelaufenen Erträge an die Anteilinhaber anteilig ausgeschüttet wird.

Fondsname	WKN	ISIN
EuroK-INVEST	977008	DE0009770081

Fondsanteile können über die FFB noch bis 11.09.2018 gekauft und bis zum 24.09.2018 verkauft werden.

Liquidationserlöse schreiben wir der jeweiligen Referenzbankverbindung unserer Kunden gut. Kunden, die zum Zeitpunkt der Auflösung ein FFB FondsdepotPlus besitzen, erhalten die Gutschrift des Liquidationserlöses auf ihrem Abwicklungskonto.

Kunden, die Pläne und/oder Bestände in diesem Fonds haben, informieren wir sowohl über die Auflösung als auch die Einstellung ihrer Pläne.

Den dauerhaften Datenträger der Fondsgesellschaft haben wir Ihnen beigelegt.

Hierbei handelt es sich um ein Schriftstück der Fondsgesellschaft. Der Inhalt des Dokumentes wird von der FFB nicht geprüft.

Für die Verwahrung und Administration von Anteilen und die Umsetzung von Aufträgen verweisen wir auf unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unser Preis- und Leistungsverzeichnis.

Freundliche Grüße

Ihre FFB

Kronberg im Taunus, 16. April 2018

An die Anlegerinnen und Anleger
des Publikums-Investmentvermögens
EuroK-INVEST
der LBB-INVEST

Berlin, im März 2018

Kündigung der Verwaltung des Fonds und Einstellung der Anteilausgabe

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

Sie haben den Publikumsfonds **EuroK-INVEST** ("Fonds") der Landesbank Berlin Investment GmbH (nachfolgend "LBB-INVEST") im Bestand Ihres Depots.

Bei diesem Fonds hat die LBB-INVEST die Verwaltung des Fonds **zum 30.09.2018** mittels Mitteilung an die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht gekündigt und stellt die Ausgabe von neuen Anteilen **mit Ablauf des 14.09.2018** ein. Hintergründe der Kündigung der Verwaltung sind das niedrige Fondsvolumen, das bei dem verfolgten Fondskonzept eine effiziente Fondsverwaltung nicht mehr darstellbar macht, sowie die umfangreichen europarechtlichen Vorgaben, die für diesen Fonds umzusetzen wären und deren Umsetzung eine nachhaltige wirtschaftliche Verwaltung nicht mehr umsetzbar macht.

Sie haben die Möglichkeit, Ihre Anteile jederzeit zurückzugeben, ohne dass die LBB-INVEST oder die DekaBank Ihnen hierfür Kosten in Rechnung stellen. Soweit Sie andere Sparkassen oder Banken mit der Verwahrung Ihrer Anteile beauftragt haben, kann nicht ausgeschlossen werden, dass diese für den Rücknahmeauftrag eigene Kosten in Rechnung stellen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre

Landesbank Berlin Investment GmbH